

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	97165
		DK5 DK5-GK	6624 6626
		DK5 - Name	Neuland-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	20 22
Bearbeitung	NEJ	Kartierung	12.10.2015
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	10629,4206
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **kein gesetzl. Schutz** **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Laut Auskunft eines Anliegers künstlich aufgehöhte Fläche: im Untergrund Bauschutt zur Geländeaufhöhung, darüber 70 cm Mutterboden. Alte, großflächige Brachfläche, rund zur Hälfte noch offen und krautdominiert, hier mit relativ artenarmen Beständen aus Brennessel, die z.T. von Schleierrufen aus Zaunwinde und Kleb-Labkraut überwachsen sind. Zur anderen Hälfte von Gehölzen dominiert, darunter etwas älteren Silber-Weiden, die 40 cm Stammdicke und 10 m Höhe erreichen sowie Pioniergehölze: jüngere Birken, Sal-Weiden, Grau-Weiden, die vermutlich spontan angewachsen sind, in Teilbereichen entwickeln sich auch intensivere Gebüsche aus Gartenbrombeere. Unter den Gehölzen ist die Krautvegetation etwas lichter ausgeprägt, von halbruderalen Halbschattenfluren geprägt, auch hier viel Brennessel. In Teilbereichen auch Dominanz von Gräsern mit hohen Anteilen von Quecke, Glatthafer und Landreitgras. Das Gebiet ist etwas uneben, am Boden sind Niveauunterschiede von wenigstens 1 m erkennbar. Teilweise ist der Boden in Senken etwas feucht, hier dominiert Waldreitgras. Die Fläche liegt seit langem brach, ist insgesamt nur mäßig artenreich, aber weitgehend naturnah entwickelt. Im Norden an Schweenssand Hauptdeich Baumreihe aus Esche. Im Süden Baumreihe aus jungen bis mittelalten Eichen, an der Straße alte Pappelstämme (Totholz) als Begrenzung hingelegt. Im Westen mit Ziersträuchern bepflanzt. Brachfläche im Süden angrenzend an die Bebauung intensiv genutzt zur Entsorgung von Gartenabfällen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	60 %
2	HRS	Sonstiges Sukzessionsgebüsch (2000)		
1	2			40 %
2	AKM	Halbruderaler Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zw. Schweenssander Hauptdeich und Neuländer Hauptdeich		
Nachbarnutzung/en	Straßen, Acker		
Rechtswert (X)	566980	Hochwert (Y)	5924867
Bezirk	Harburg	Naturraum	Hoopter Hoch- und Sietland (673.20)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neuland (703)	Gemarkung	Neuland (718)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Neuland [HH-2025 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

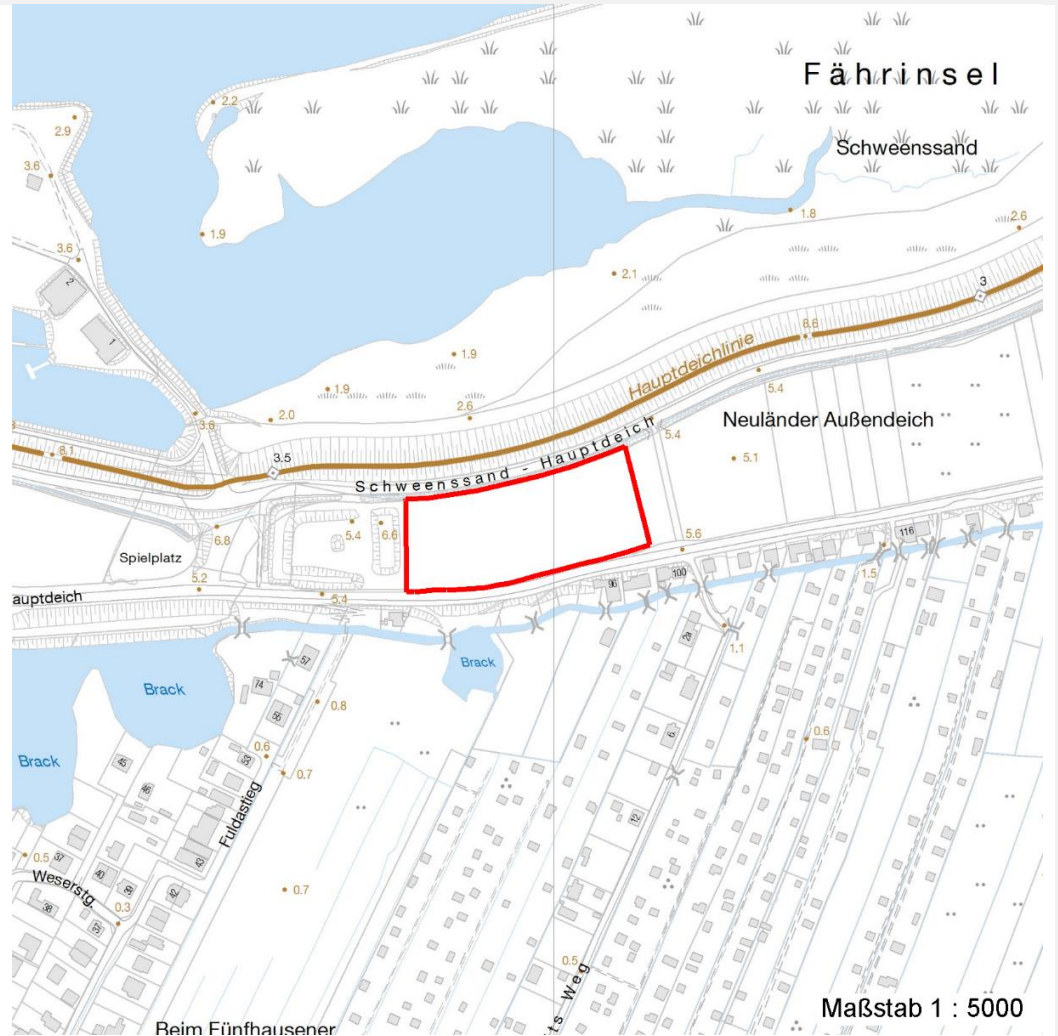
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	97165
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	6624 6626
Bearbeitung	NEJ	DK5 - Name	Neuland-West
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	20 22
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	12.10.2015
		Fläche / Länge [m²/m]	10629,4206
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
97165	30739	6624	20	15.09.1981	K	6626	22
97165	30744	6624	20	02.06.1998	K	6626	22
97165	30735	6624	20	05.10.2006	K	6626	22

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
51862	0	6624_20_121015_2.JPG	
51863	0	6624_20_121015_1.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	97165
		DK5 DK5-GK	6624 6626
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuland-West
Bearbeitung	NEJ	Biotop-Nr. alt	20 22
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.10.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	10629,4206
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Randlich werden größere Mengen von Gartenabfällen abgelagert.
Wertgesichtspunkte	Weitgehend naturnah ausgeprägter Bestand, strukturreich, relativ großflächig, als Lebensraum für Vögel günstig.
Maßnahmen	1.11 - Beseitigung von Müll / Gartenabfällen (Flächen weiterhin ungestört der Sukzession überlassen.)

Foto

Fotodatei	6624_20_121015_1.JPG	Fotodatei	6624_20_121015_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiges Sukzessionsgebüsch (2000)	Biotoptyp	HRS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	60 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	97165
		DK5 DK5-GK	6624 6626
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuland-West
Bearbeitung	NEJ	Biotop-Nr. alt	20 22
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.10.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	10629,4206
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietaea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 21.0.01.01 - Agropyro(Elymo)-Rumicion (Flut- und Feuchtpionierasen) 48.0.04 - Fagetalia sylvaticae (Edellaub-Mischwälder und verwandte Ges.)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,9
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,8
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffreich	7,5
	Reaktion	neutral	7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,4
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,6
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z																
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w																
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	z																
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z																
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z																
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z																
Chenopodium album (Weißer Gänsefuß)	7	w																
Chenopodium strictum (Gestreifter Gänsefuß)	7	w															D	
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z																
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z																
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	h																
Festuca arundinacea (Rohr-Schwingel)	7	w																
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	w																
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z																
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z																
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	w																
Prunus spinosa (Schlehe)	7	w																
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w																
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	h																
Salix alba (Silber-Weide)	7	z																
Salix caprea (Sal-Weide)	7	z																
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w																

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	97165
		DK5 DK5-GK	6624 6626
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuland-West
Bearbeitung	NEJ	Biotop-Nr. alt	20 22
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.10.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	10629,4206
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	d															
Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball)	7	w															
Anzahl Rote Liste Arten														1			
Anzahl Arten														24			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	AKM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	40 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein